

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2021

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

über- und außerplanmäßiger Aufwand**Deckung****Fach-
dezernat**

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
1	üpl.	1.000.000,00 €	0701	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	Im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie fallen u.a. Aufwendungen für den laufenden Betrieb des Impfzentrums, kostenlose Taxifahrten ins Impfzentrum und Kurierdienste für Ordnungsverfügungen an. 53 bekommt im Rahmen der Krisenbewältigung Hilfe von Bundeswehrsoldaten. Für diese wurde ein Catering eingerichtet und auch die Unterbringung der nicht ortsansässigen Bundeswehrsoldaten wurde von 53 bewerkstelligt. Zudem wurden im Dominium zusätzliche Büroräume angemietet und coronagerecht ausgestattet. Der aufgrund dieser Maßnahmen entstehende Mehrbedarf beläuft sich auf 1 Mio. €. Darüber hinaus hat der Krisenstab beschlossen, dass in den Stadtteilen mit hohen Inzidenzen Maßnahmen zur Förderung der Test- und Impfbereitschaft durchgeführt werden. Pro Sozialraumgebiet wird mit 115.000 € gerechnet. Da es sich um 15 Sozialraumgebiete handelt, beläuft sich der Mehrbedarf auf 1,7 Mio.€. Die Genehmigung erfolgt aufgrund der rechtlichen Verpflichtung und des Beschlusses durch den Krisenstab durch eine Kämmerin-ÜPL gem. § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NW i.V.m. § 8 Ziffer 11 der Haushaltssatzung 2020/2021. Innerhalb des Dezernates V kann dieser corona-bedingte Mehrbedarf in Höhe von rund 2,7 Mio. € durch Mehrerträge im Teilplan 0502 - Kommunale Leistungen nach dem SGB II in Teilplanzeile 6 - Kostenerstattungen und Umlagen gedeckt werden. Die Mehrerträge sind darauf zurückzuführen, dass die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft erhöht wurde.	2.700.000,00 €	0502	6 (Kostenerstattungen und Umlagen)	DEZ V / 53
		1.700.000,00 €	0701	15 (Transferaufwendungen)					

über- und außerplanmäßiger AufwandDeckungFach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
2	üpl.	135.000,00 €	1202	16 (sonstige ordentliche Auf- wendungen)	Der Mehrbedarf in 2021 resultiert zum einen aus neueren Erkenntnissen zur Umsetzung des Restrukturierungsplanes im Zuge des Wegfalls der Fahrleistung für die REVG (Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft) und zum anderen aus geringeren Einnahmen im Rahmen der Buswerbung. Entgegen ursprünglicher Annahmen ist die Fluktuation des Verwaltungspersonals, dass zu Kosteneinsparungen führen sollte, geringer ausgefallen als ursprünglich angenommen. Des Weiteren sind Remanenzkosten durch ungeplante Wechsel von RVK-Fahrer'innen zur KVB und REVG im letzten Auftragsjahr angefallen. Daraus resultierend musste der noch mit der REVG bestehende Vertrag zwar mit verringertem Personalbestand aber mit entsprechenden Überstunden erfüllt werden. Darüber hinaus verringerten sich die Einnahmen aus der Buswerbung gegenüber 2019 um 50 %. Deckung erfolgt durch Mehrertrag aus dem Teilergebnisplan 1101, Ver- und Entsorgung, Teilplanzeile 19, Finanzerträge.	135.000,00 €	1101	19 (Finanzerträge)	DEZ II / 20

über- und außerplanmäßiger AufwandDeckungFach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
3	üpl.	20.000,00 €	0701	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	Der Ausschuss für Soziales und Senioren hat mit der Vorlage 0374/2018 die Humanitären Hilfen für Menschen aus den Staaten der EU-Osterweiterung beschlossen. Es wurde ebenfalls beschlossen, dass ein Teil der in 2021 hierfür benötigten Mittel in Höhe von 20.000 € aus dem Teilplan 0504 - Freiwillige Sozialleistungen und Diversity überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden soll. Daher sind die Mittel umzuschichten.	20.000,00 €	0504	15 (Transferleistungen)	DEZ V / 53
4	üpl.	100.233,00 € 8.309,00 € 50.000,00 €	0701	15 (Transferaufwend- ungen) 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	Der Rat hat mit der Vorlage 4310/2019 die Verteilung der Finanzmittel für 2021 aus dem Integrationsbudget beschlossen. Ein Teil der Mittel soll in Teilplan 0701 -Gesundheitsdienste in Höhe von 158.542€ überplanmäßig für interkulturelle Maßnahmen zur Verfügung gestellt werden.	158.542,00 €	0504	15 (Transferleistungen)	DEZ V / 53